

(Binchois): Comme femme desconfortee

Leuven, f. 25v-27r

Com - me fem - me des - con - for - te -

5 e Sur tou - tes aul - tes es - ga - re -

10 e Qui nay jour de ma vie' es -

15 poir Den estre en mon temps con - so - le -

20

e Mays en mon mal plus a - gra ve - e

25

De - si - re la mort main et soir

30

De - si - re la mort main et soir

Wie in der frühen Quelle EscorialB ist das Stück in Leuven mit allerdings anderen Fa-Schlüsseln vorgezeichnet. Sie erzeugen in allen Stimmen ein B, was zu recht starken Einfärbungen führt. Die Fa-Schlüsselung ist eine Art Spezialität Binchois', jedoch sollte auch hier ein Textbezug mit Symbolcharakter als Ursache der Vorzeichnung gesehen werden: Un-Tröstlichkeit. Der Contratenor wurde komplett neu konzipiert. Es dürfte sich einmal mehr um eine ursprünglichere Version als alle bisher bekannten Quellen späterer Zeit handeln, ausgenommen EscB. In T. 23,1 mussten im Contratenor der Noten- und der Pausenwert ausgetauscht werden: M-G, P-Sb.

Je lay tant de foyz regrette(e)
Puis quelle ma ma joye oustee
Doisge donc icy remanoyr
Comme femme desconfortee

Bien doy mauldire la iournee
Que ma mere fist la portee
De moy pour tel deuil recepvoir
Car toute doleur assemblee
Est en moy femme malheuree
Dont iay bien cause de douloir

Comme femme desconfortee...